AM Radermacher verweist auf die Anfrage der UWG-Fraktion, worin gefragt wird, ob der Verwaltung der desolate Zustand der Treppenanlage bei der Wettkampfhalle bekannt sei und wann mit der Instandsetzung zu rechnen sei.

Die Verwaltung führt aus, dass aufgrund des festgestellten Schadenumfangs an der Treppenanlage, ein Abbruch der Betontreppe und ein Ersatz durch eine neue Stahltreppe wirtschaftlicher ist. Der Auftrag zur Sanierung der Treppenanlage ist am 24.11.2014 erteilt worden. Der betroffene Eingang zur Tribüne der Wettkampfhalle wird voraussichtlich drei Wochen gesperrt, ein Alternativzugang ist jedoch gegeben.